

Schnupperschießen beim Schützenverein Zandt

Reger Betrieb herrschte am Freitagnachmittag bei den Zandtner Schützen. Im Rahmen der Ferienfreizeit hieß es für die Kindern, mit einer ruhigen Hand und einem sicheren Auge ins Schwarze treffen. In der Schießanlage und im Garten des Hotel Früchtl hatte der Schützenverein verschiedenen Stationen aufgebaut. Die Kinder mussten mit Luft- und Lasergewehr, Pfeilbogen, Armbrust und Blasrohr ins Zentrum treffen und Punkte sammeln. Der Eifer war groß, wollte doch jeder der Beste sein. Nach Ende des Schießens gratulierte Jugendleiter Reinhard Irlbeck und Schützenmeister Matthias Seidl den Kindern für ihre Leistung und überreichten allen Urkunden und Medaillen. Für alle gabs Würstl und Getränke. Der Jugendleiter bedankte sich bei allen Helfern vor allem bei den bei den Jungschützen für die Hilfestellung. Insgesamt waren 48 Kinder mit dabei!

